

Nordische Verlagsanstalt R. Hieronymus, Neumünster

Kapitain Christmas Aus Peter Mosts Jugendjahren

à cond. mit

30%

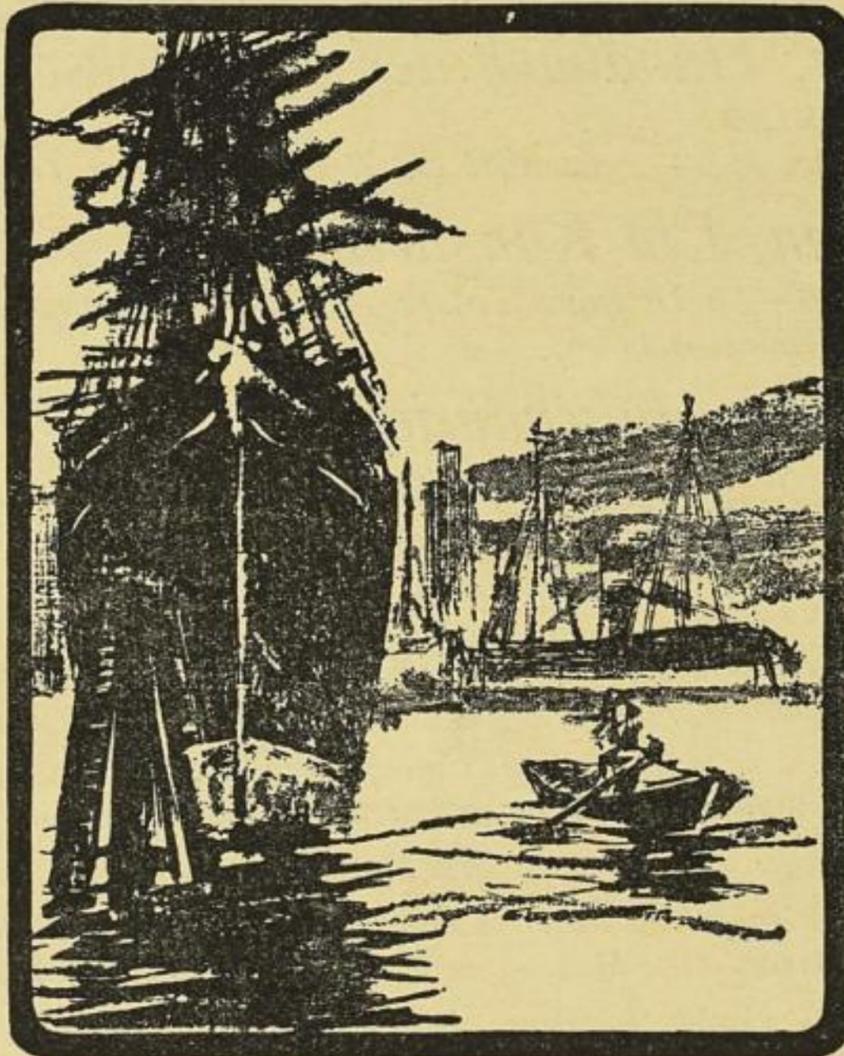
fest mit

40%

bar mit

50%

Elegant geb. M. 3.— ord.,
M. 2.10 à cond., M. 1.80
fest, M. 1.50 bar.



à cond. mit

30%

fest mit

40%

bar mit

50%

Elegant geb. M. 3.— ord.,
M. 2.10 à cond., M. 1.80
fest, M. 1.50 bar.

Ein Knabenbuch.

Allen forschenden deutschen Jungen gewidmet.

Ein selten schönes Buch voller Leben und Poesie. Ein Weihnachtsgeschenk allerersten Ranges. Die Handlung beginnt in Flensburg. In reizenden Schilderungen führt der see- und landeskundige Autor (Marine-Offizier a. D.) seine Leser durch die ganze Welt. Man merkt es seinen Erzählungen an, dass sie selbst erlebt sind — sie sind lebend und wahr!

... Es ist ein echtes Knabenbuch, das hier vor mir liegt und ein prächtiges dazu! Zwei Knaben, verschieden in ihrer Art und doch verwandt in ihrem treuerzigen Wesen und ihrer aufopfernden Freundschaft, sind die Helden. Lebendig stehen sie vor uns wie auch die übrigen Personen und die Landschaften, in die wir geführt werden. Die Schilderungen sind prächtig: wir sehen den Flensburger Hafen vor uns und die Jolle, in der die beiden Knaben „Dorsche pilken“, die Villa Thule mit ihren Bewohnern, den welterfahrenen Reeder Brummer und die ängstliche Tante Minchen, die Brigg „Anne-Marie“ mit ihrer Besatzung. Wir folgen ihr übers Meer nach Cadix und bewundern die getreue, lebenswahre Schilderung dieser Fahrt; wir erleben ein spanisches Stiergefecht, dessen Schilderung der Moltkeschen an die Seite gestellt werden kann, und sind dann Zeugen des Schiffbruchs. Wie die beiden Knaben in ihrer Jolle gerettet werden und mit dem Dampfer, der sie aufnimmt, nach Venezuela den Orinoco hinauf gelangen, ihre weiteren Schicksale und Abenteuer — das alles ist meisterlich geschildert bis zu ihrer glücklichen Heimkehr.

Nicht nur die Phantasie der Jugend beschäftigt das Buch, auch den Verstand. Und ohne dass sie es merkt, werden ihr Belehrungen zuteil. Noch oft wird der Knabe nach ihm greifen, denn es ist keines der Bücher, die gelesen werden und dann in eine Ecke wandern, und jedesmal wird der zugleich lehrreiche Inhalt auf das Gemüt unserer Jungen wirken. Ich wünsche dem Buche einen vollen Erfolg, wie es ihn nicht nur in den skandinavischen Ländern, sondern auch in England, Frankreich und Amerika bereits gefunden hat. Es braucht wohl nicht besonders erwähnt zu werden, dass alles, was vom rauhen Seeleben ein jugendliches Gemüt verletzen könnte, sorgfältig gemieden ist. Noch einen Vorteil hat das Buch: es reizt nicht auf, es regt an; es weckt keine Abenteuerlust, es führt geläutert ins Alltagsleben zurück.

(Oberlehrer Dr. Fuchs.)